

Schwanger während Planstelle

Beitrag von „Antho1807“ vom 24. Juli 2017 19:27

Hallo,

ich habe mal eine Frage, da ich noch nicht so richtig fündig geworden bin und vllt kann mir ja hier jemand helfen. 😊

Wie ist das denn, wenn man während der Planstelle schwanger wird ?!

Kommt man danach wieder an seine "Einsatzschule" (wegen der Prüfung) oder kann man überallhin versetzt bzw überall eingesetzt werden?

Ich hoffe ihr versteht, was ich meine.

Danke für eure Infos/Hilfe

LG

Beitrag von „chilipaprika“ vom 24. Juli 2017 19:31

Welche Prüfung willst du denn auf einer Planstelle ablegen?

Kann es sein, dass du eigentlich den Vorbereitungsdienst meinst? (da kann ich leider nicht helfen, da ich von Hessen keine Ahnung habe)

Beitrag von „Antho1807“ vom 24. Juli 2017 19:33

nein ich meine die "Prüfung" um auf Lebenszeit verbeamtet zu werden. (Vllt ist das Wort "Beurteilung" angebracht 😊)

Beitrag von „chilipaprika“ vom 24. Juli 2017 19:43

Ok, ich bin immer noch nicht aus Hessen, kann aber nur sagen, wie es in NRW ist:

Nach einer Elternzeit kann man auf eigenem Wunsch versetzt werden (näher an die Familie). Theoretisch kann es auch sein, dass man nach einer zu langen Elternzeit seine Planstelle "verliert" (und dann woanders versetzt wird), passiert aber sicher fast nie. (Bei uns kam gerade jemand nach mehr als 10 Jahren Elternzeit zurück...)

In dem Fall, dass man an einer anderen Schule ist, wird die Akte einfach weitergegeben, inklusive schon geschriebener Gutachten, und man macht an der neuen Schule die restlichen Besuche / Beurteilungen. Das sind in den letzten paar Jahren bei uns alleine eine Handvoll Kolleginnen gewesen.

Beitrag von „panthasan“ vom 24. Juli 2017 19:52

Ohne Anspruch auf vollständige Richtigkeit:

Bei 3-jähriger Probezeit hast du zwei Beurteilungen (Zwischen- und "Abschlussbewertung").

Soweit ich weiß wird der Mutterschutz auf die Probezeit angerechnet, die Elternzeit nicht.

All unsere jungen Mütter sind wieder an die Schule zurück gekommen, außer sie haben sich extra um Versetzung bemüht. Je nachdem zu welchem Zeitpunkt du evtl doch versetzt werden würdest, sollte das aufgrund des Zwischenberichts aber relativ unproblematisch sein.

Ich würde mir über andere Sachen Gedanken machen, mit schwangeren jungen Kolleginnen haben die SL ständig zu tun

Viel Erfolg